

## Beiersdorf nach schwachen Zahlen: Tradingchance mit (Turbo)-Calls

Die Beiersdorf-Aktie (ISIN: DE0005200000) setzte am Ende des vergangenen Jahres im Bereich von 90 Euro zu einer Kurserholung an, die Ende Februar 2026 bei 110 Euro wegen des gedämpften Ausblickes für das laufende Jahr abrupt zu Ende ging. Nachdem die Aktie am 23.3.26 bei 71,10 Euro auf einem neuen Jahrestief gelandet war, konnte sie sich danach wieder auf 83 Euro erholen, um nach der Veröffentlichung durchwachsender Quartalszahlen auf ihr aktuelles Niveau bei 75,05 Euro nachzugeben.

Trotz der unter den Erwartungen liegenden enttäuschenden Quartalszahlen, die wesentlich von der Hauptmarke Nivea verursacht wurde, bekräftigten die Experte3n von Bernstein Research mit einem Kursziel von 95 Euro ihre Kaufempfehlung für die Beiersdorf-Aktie. Kann sich die Aktie in den nächsten Wochen zumindest wieder auf 82 Euro erholen, wo sie zuletzt Anfang März 2026 notierte, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Erträge abwerfen.

### Call-Optionsschein mit Basispreis bei 78 Euro

Der BNP Paribas-Call-Optionsschein auf die Beiersdorf-Aktie mit Basispreis bei 78 Euro, Bewertungstag 18.9.26, BV 0,1, ISIN: DE000PK8H9Y7, wurde beim Aktienkurs von 75,05 Euro mit 0,37 – 0,38 Euro gehandelt.

Legt die Beiersdorf-Aktie in spätestens einem Monat auf 82 Euro zu, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,71 Euro (+87 Prozent) erhöhen.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 68,594 Euro

Der UBS-Open End Turbo-Call auf die Beiersdorf-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 68,594 Euro, BV 0,1, ISIN: DE000UQ19KC4, wurde beim Aktienkurs von 75,05 Euro mit 0,69 – 0,70 Euro gehandelt.

Bei einem Kursanstieg der Beiersdorf-Aktie auf 83 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – unter der Voraussetzung, dass der Aktienkurs zuvor nicht auf die KO-Marke oder darunter fällt - auf 1,44 Euro (+106 Prozent) erhöhen.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 65,167 Euro

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf die Beiersdorf-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 65,167 Euro, BV 0,1, ISIN: DE000MK8ZDY5, wurde beim Aktienkurs von 75,05 Euro mit 1,01 – 1,02 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Beiersdorf-Aktie auf 83 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 1,78 Euro (+75 Prozent) befinden.



Hebelprodukte von HSBC.  
Mit wenig Einsatz viel bewegen. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter [www.hsbc-zertifikate.de](http://www.hsbc-zertifikate.de). Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

 **HSBC**

## Rheinmetall-(Turbo)-Calls mit hohen Chancen bei Kurserholung auf 1.600 Euro

Der steile Kursanstieg der Rheinmetall-Aktie (ISIN: DE0007030009) in den vergangenen Jahren, der am 3.10.26 bei 2.008 Euro auf einem vorläufigen Allzeithoch gipfelte, wurde seit dem Hoch von einer gewaltigen Berg- und Talfahrt des Aktienkurses innerhalb einer Bandbreite von zumeist 1.400 bis 1.930 Punkten abgelöst. Mit derzeit 1.487 Euro notierte die Aktie derzeit eher am unteren Rand der seit Monaten bestehenden Handelsspanne.

Obwohl die Experten von Bernstein Research eher von einer durchwachsenen Berichtssaison der europäischen Rüstungsbranche ausgehen, bekräftigten sie nach dem kräftigen Kurseinbruch auf dem aktuellen Kursniveau mit einem Kursziel von 2.050 Euro ihre Kaufempfehlung für die Rheinmetall-Aktie. Mit Long-Hebelprodukten werden Anleger bereits dann hohe Renditen erzielen, wenn die volatile Aktie in absehbarer Zeit auf dem Weg zum oberen Rand der Handelsspanne zumindest wieder auf 1.600 Euro zulegen kann.

### Call-Optionsschein mit Strike bei 1.500 Euro

Der UBS-Call-Optionsschein auf die Rheinmetall-Aktie mit Basispreis 1.800 Euro, Bewertungstag 18.9.26, BV 0,01, ISIN: **DE000UJ51A45**, wurde beim Rheinmetall-Aktienkurs von 1.487 Euro mit 1,64 – 1,65 Euro gehandelt.

Kann die Aktie innerhalb des nächsten Monats auf 1.600 Euro zulegen, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 2,16 Euro (+31 Prozent) steigern.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 1.377,053 Euro

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf die Rheinmetall-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 1.377,053 Euro, BV 0,01, ISIN: **DE000MN6SQ80**, wurde beim Rheinmetall-Kurs von 1.487 Euro mit 1,30 – 1,31 Euro gehandelt.

Wenn die Rheinmetall-Aktie in nächster Zeit auf 1.600 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 2,23 Euro (+76 Prozent) erhöhen – sofern die Rheinmetall-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

### Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 1.355,042 Euro

Der SG-Open End Turbo-Call auf die Rheinmetall-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 1.355,042 Euro, BV 0,01, ISIN: **DE000FE26R91**, wurde beim Rheinmetall-Kurs von 1.487 Euro mit 1,41 – 1,42 Euro taxiert.

Bei einem Kursanstieg der Rheinmetall-Aktie auf 1.600 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 2,44 Euro (+71 Prozent) steigern.



Genossenschaftliche FinanzGruppe  
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Jetzt den Technologie-Turbo zünden.  
Mit Hebelkraft auf angesagte US-Aktien.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter [www.dzbank-wertpapiere.de](http://www.dzbank-wertpapiere.de)

**DZ BANK**  
Die Initiativbank



## Wie wir uns fühlen? **Verdammt gut.**

Zahlreiche Auszeichnungen belegen die Qualität, Relevanz und Stärke unseres Angebots im Bereich Hebelprodukte. Diese Anerkennung spornt uns an, weiterhin alles zu geben. Für alle Investoren, die immer einen Trade voraus sein wollen.



EINEN TRADE VORAUSS

IHR „BESTER EMITTENT  
FÜR HEBELPRODUKTE“

[zertifikate.morganstanley.com](https://www.zertifikate.morganstanley.com)

